

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 173. Sonabend, den 20. December 1828.

Utile cum dulci.

Dies kann man mit Recht auf ein kleines Buch anwenden, das so eben hier in der Engemann'schen Handlung eingetroffen ist: Ein Buch für den Winter. Ein Beitrag zu erheitern und belehren den gesellschaftlichen Abendunterhaltungen, XIV. 170 S. Sauber gebunden. Es zerfällt in 35 verschiedene Arten der Unterhaltung, und jede Art fällt bequem den Abend eines gesellschaftlichen Birkels aus, und alle 35 reichen also, nur zweimal gewechselt, recht gut den ganzen Winter aus. An Stoff zum Lachen fehlt es nicht, und an Stoff zur Belehrung beim Lachen ist auch kein Mangel. Was kann in einem Kreise von Kindern willkommener seyn, als so ein Wechsel des Nützlichen und Angenehmen? Nr. I. der 35 Abtheilungen enthält sonderbare Fragen, und zwar 50 dergleichen, welche Zahl überhaupt als Norm meist beobachtet ist, um so desto mehr Abwechslung für einen und mehrere Abende zu geben. Gleich die erste Frage ist frappant genug: In wessen Namen steckt eine halbe Semmel? Eben so 7: Wo stirbt kein Mensch? Wir enthalten uns, mehrere auszuheben, versprechen aber, daß sie fast alle eben so hübsch sind; daß die Auflösung im Buche zu finden ist, wenn sie Niemand der Theilnehmenden geben kann, versteht sich.

Gottesdienst.

Am 4ten Advent: Sonntage predigen:

- zu St. Thomä: Früh Hr. M. Klinkhardt,
Mitt. M. Siegel,
Vesp. M. Röbe,
zu St. Nicolai: Früh D. Bauer,
Vesp. M. Sterzel,
in der Neukirche: Früh M. Kitz,
Vesp. Naumann,
zu St. Petrus: Früh M. Reinhardt,
Vesp. M. Schott,
zu St. Paulus: Früh M. Sieghardt,
Vesp. M. Bräunig,
zu St. Johannis: Früh Florey,
zu St. Georgen: Früh Schneider,
Vesp. Betstunde u. Examen.
zu St. Jacob: Früh Hr. Hirt.
Katechese in d. Freischule: Hr. M. Hanschmann.
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Hirzel.

W d h n e r:

Hr. M. Simon und Hr. M. Siegel.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr
in der Thomaskirche:

(auf Verlangen)

Jesus meine Zuversicht ic., von Schicht.
Vater unser, der du bist im Himmel ic.
von Festa.

Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.
 Vom 13. December.

Büchenholz	6 Thl. 20 Gr. bis 7 Thl. 20 Gr.
Birkenholz	6 , , , 6 , 20 ,
Ellernholz	5 , 4 , , 5 , 18 ,
Kiefernholz	4 , — , , 5 , — ,
1 R. Kohlen	2 , 5 , , — , — ,
1 Schff. Kalk	1 , 20 , , 2 , — ,

Getreidepreise.
 Vom 18. December.

Weizen	5 Thl. 6 Gr. bis 5 Thl. 8 Gr.
Korn	3 , 18 , , 3 , 20 ,
Gerste	2 , 14 , , 2 , 16 ,
Hafer	1 , 14 , , 1 , 16 ,

Verhändler und Verleger D. v. ...

Börse in Leipzig,
 am 19. December 1828.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S. 158½	—	Louisd'or à 5 Thlr.	—	109½
do.	2 Mt. —	—	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.	—	14½
Augsburg in Ct.	k. S. 100½	—	Kaiserl. do.	—	14
do.	2 Mt. —	—	Bresl. do. à 65½ As do.	—	12½
Berlin in Ct.	k. S. —	103	Passir. do. à 65 As do.	—	11½
do.	2 Mt. —	103½	Species.	—	—
Bremen in Louisd'or.	k. S. 109½	—	Verl. { Preuss. Courant.	—	102½
do.	2 Mt. —	—	{ Cassenbillets.	—	101½
Breslau in Ct.	k. S. —	—	Gold p. M. fein cölln.	—	—
do.	2 Mt. —	104	Silber 13löth. u. dar. do.	—	—
Frankfurt a. M. in WG.	k. S. 100½	—	do. niederhaltig. do.	—	—
do.	2 Mt. —	—			
Hamburg in Banco.	k. S. 145½	—			
do.	2 Mt. 145½	—			
London p. L. st.	2 Mt. 6. 14	—			
do.	3 Mt. 6. 13½	—			
Paris p. 300 Fr.	k. S. —	—			
do.	2 Mt. 78	—			
do.	3 Mt. 78	—			
Wien in Conv. 30 Kr.	k. S. 100½	—			
do.	2 Mt. 100½	—			
do.	3 Mt. —	—			

Bekanntmachungen.

Anzeige. Heute Abend halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhause.
 Billets für Fremde à 16 Gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.
 Matthäi, Lange, Queißer, Boigt.

Weihnachtsgeschenk für Philologen und Studierende ist ein Pränumerations-
 Schein auf:

Krafts deutsch-lateinisches Lexikon, 3te Auflage.
 76 Bogen sind schon fertig. Der 1ste Theil wird also in diesem Jahr 1828 noch beend-
 et, Anfang Januar k. J. bestimmt nach der Reihe expedirt. Nur bis dahin werden auf
 diese — durch Grammatik und Synonymik ausgezeichnete — Auflage noch neue Pränu-
 meranten à 4 Thlr. 16 Gr. (bei mir direct das 6te, bei stärkern Partieen jedes 5te Exem-
 plar frei) angenommen.
 Ernst Klein.

Herabgesetzte Preise von Büchern, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

Der Unterzeichnete hat außer einem bedeutenden Vorrathe von den neuesten und besten Schriften, die sich für Kinder zu Weihnachtsgeschenken eignen, auch eine große Anzahl von älteren guten Büchern der Art, die er, um damit aufzuräumen, für äußerst niedrige Preise und zwar theils für die Hälfte, theils für den 3ten Theil des ursprünglichen Ladenpreises verkaufen will. Es versteht sich, daß diese Artikel sämmtlich gut gehalten sind.

E. H. F. Hartmann in Leipzig, Grimma'sche Gasse, Fürstenhaus.

Anzeige. In der

Murchnerschen Kunsthandlung in Leipzig

sind zu haben Transparente Lichtschirme in verschiedener Auswahl, als: eine Gegend von Gönève, die Fischer am See, eine Winter-Landschaft, der Seesturm u. eingerahmt mit Gestell 18 Gr. und 1 Thlr.

Obige Lichtschirme empfehlen sich in äußerer eleganter Ausstattung als in neueren Zeichnungen der Tableaux mit freundlicher Mondbeleuchtung, und werden daher in Winterabenden, wo sie wohlthätigen Schutz für die Augen vereint mit Erheiterung gewähren, ein willkommenes Geschenk seyn.

Die sechste Fortsetzung des Catalogs meiner Leihbibliothek

ist fertig, und wird unentgeltlich ausgegeben. Zur Empfehlung derselben füge ich nichts weiter hinzu, sondern verweise Freunde einer soliden Lectüre auf die Reichhaltigkeit des Catalogs, welchen ich jeden Interessenten, der denselben sich nicht zu kaufen wünscht, auf einige Tage unentgeltlich leihe. Um im künftigen Jahre meine Interessenten schnell mit denjenigen Sachen bekannt zu machen, welche für die Bibliothek zum Nutzen und Vergnügen der Theilnehmer angeschafft werden, bin ich gesonnen, einen monatlichen Anzeiger herauszugeben, und hoffe mir dadurch den Beifall der verehrten Interessenten um so mehr zu erhalten.

J. G. H. Schröter.

A n z e i g e.

So eben erhielt ich einige Stück große extrafeine Carlsbader Damentoiletten mit Einrichtung, und verkaufe selbige zu billigen Preisen.

J. Planer, Grimma'sche Gasse Nr. 11.

Wohnungs-Veränderung. Ich wohne von heute an an der Wasserkunst, in Nr. 792.

E. F. Süß, Mechanikus.

Empfehlung. Außer den bekannten vorzüglichen Sorten französischer Rhein- und Franken-Weine, empfiehlt die

Weinhandlung von J. W. Francke,

vormals Gebr. Felix, Neuer Neumarkt Nr. 11,

einen guten Würzburger, à 6 Gr. die Flasche in Gebinden billiger.

Empfehlung. Von seinen modernen Damen- und andern Kämmen empfiehlt in beliebiger Auswahl unter Zusicherung der reellsten Bedienung und billigsten Preise. Während dem Weihnachtsmarkt ist mein Stand von der Cramerreihe herein, rechts der erste.

J. E. Hänfel, Kammmacher, Nr. 1081.

Empfehlung. Das Meubles-Magazin im Hall'schen Zwinger empfiehlt seine in mannigfaltiger Auswahl vorhandenen geschmackvollen Meubles für Erwachsene und Kinder; es verspricht die reellste Bedienung und billigsten Preise.

Empfehlung feiner Meubles, Sekretairs, Chiffonieren, Spiel-, Näh- und neu moderne Säulentische empfiehlt zu bevorstehende Weihnachten A. Sey, Eingang im Schrötergäßchen, auch auf dem Kauz Nr. 870.

Empfehlung. Von den so beliebten gepreßten Arbeitsbeuteln und Tabakbeuteln mit Jagdstücken, erhielt eine frische Sendung in den schönsten Farben, welche nebst einer großen Auswahl anderer Pariser Beutel, Schnallen, Gürtel, Handschuhen, Schleiern und Bändern zu den billigsten Preisen empfehle.

Carl Sörnig, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

Empfehlung. Die Schrötersche Steingutfabrik bei Nosse (hier in Auerbachs Hofe), empfiehlt sich beim nahenden Weihnachtsfeste mit ihren bekannten, solid gearbeiteten Artikeln im modernsten Geschmack, so wie mit Kinderspielzeug, zu billigen Preisen ergebenst.

Weihnachtsfest-Geschenke:

Toiletten und Nähkästchen, Schreibzeuge, Rasierzeuge, Markenkästchen in Maroquin oder Marmorpapier mit vergoldeten Zierrathen; so wie Vasen von Pappmasse mit oder ohne Blumen u. m. a. dergl. Sachen, sind zu billigen Preisen in Commission zu haben, im Steingutgewölbe in Auerbachs Hofe.

Empfehlung.

Einem hiesigen und auswärtigen verehrten Publikum empfiehlt sich Endesgenannter mit aller Art Tischlerarbeit von den feinsten Mahagoni-Hölzern, polirt und lackirt; auch findet man stets einen Vorrath von Särgen aller Art bei demselben, zu ganz herabgesetzten Preisen, in Herrn Reichels Garten über der Heubrücke, im alten Hofe, über der Durchfahrt; der Eingang der Thüre ist weiß angestrichen und bezeichnet:

Sarg-Magazin. K. A. Zimmer, Tischler.

Empfehlung. Unterzeichneter empfiehlt sich Mittags und Abends mit warmen und kalten Speisen zu den billigsten Preisen, desgleichen mit verschiedenen Sorten Wein und Rum, und bittet um recht zahlreichen Besuch.

Schumann, unter Hrn. Generalconsul Rüstners Hause am Markt, im Keller.

Verkauf. Schön schlagende zweijährige ungarische Sprosser und Nachtigallen, desgleichen schön singende Blau- und Rothkehlchen, Plattmönche und Zaunkönige, als auch gelernte Staare und Amseln; schön schlagende Canarienvogel, Stieglitz-Pastarden, und mehrere schöne Singvögel, nebst dazu passenden Bauern. Auch ist ein sehr wachsamer Haushund zu haben. Grimma'scher Steinweg im Einhorn Nr. 1184, im Hintergebäude 1 Treppe hoch, bei Johannes Peters.

Verkauf. Alle Arten gut und im neuesten Geschmack gearbeitete Tabakspfeifen, so wie mehrere Sorten feingemalter Porzellan-Köpfe, welche sich durch passende Malerei und Devisen zu Weihnachts-Geschenken eignen, empfiehlt zu möglichst billigen Preisen

Carl Simon, Gewölbe Hainstraße Nr. 196.

Verkauf. Feinstes Rosenöl in Flacons, feine Rosencolliers, feinstes Eau de Cologne von Jean Maria Farina, das Glas à 8 Gr., in Kistchen verhältnissmässig billiger, silberne Strick- und Schlüsselhaken, silberne Strickscheiden, Cigarrospitzen in Eisenguss und Silber, dergleichen mit Bernstein, fein vergoldete Nadelbüchsen, fein vergoldete Uhrketten, Eisenguss-Armbänder, fein gemalte Rauchtobaksdosen, Kreuze in Bronze und Eisenguss, Schachspiele in Elfenbein, Bein und Holz, Dominospiele, Damen- und Schachbreter, empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke zu den möglichst billigen Preisen

Wilhelm Teichert,
Catharinenstrasse Nr. 390, der alten Waage gegenüber.

Verkauf. In der Weinhandlung von Abr. Hertzog in der Grimma'schen Gasse, sind nebst allen Sorten deutschen, französischen und spanischen Weinen zu bekommen:

	à Bouteille		à Bouteille
guter französischer weisser Wein 4, 5, 6 und 8 Gr.		Lafitte	16 Gr.
desgleichen rother französischer Wein 4, 5, 6 und 8 -		Muscat und Lünell	12, 14, 16 -
Würzburger 19r à 6 -		Mallaga	12, 16, 24 -
desgleichen 1807r à 10 -		feiner alter Cognac	12, 16 -
Bodenheimer 19r à 8 -		feine Liqueurs mit d. Korbflasche	12 -
Forster 19r à 12 -		Jamaica Rum	9, 12, 16, 20 -
Hattenheimer 22r à 14 -		weisser Champagner mousseux	
Medoc St. Estephe 10, 12 -		erste Qualität	36 -
und 1 Groschen Einsatz für die Bouteille.		Bischof-Extract 18 Gr. d. Dtzd. Fläschchen.	

Verkauf. Alle Sorten reinste Wachslichter 4, 5, 6 und 8 Stück pr. Pfd. 14 Gr., bei ganzen Paketen 13 Gr.; kleine Wachslichter 16 bis 50 Stück pr. Pfd. 15 Gr., 60 bis 90 Stück pr. Pfd. 16 Gr.; Frankfurter Wachstock das Pfd. 12 Gr., weißer, bunter und extraff. gemalter Wachstock, ganz vorzüglich schöne Windsorseife Dhd. 13 Gr., ff. Mandel-, Transparent- und Veilchenseife, mehrere Sorten Cartons mit Seifen, Esprits, Pomaden, aromatisches Mundwasser, Rosenmilch etc.

echt orientalisches Rosenöl, Flacon 8 und 12 Gr.
im Commissions-Comptoir, Hainstraße Nr. 341.

Verkauf. Fein vergoldete Knopfschen an Herren-Vorhemden, empfing Ernst August Sonnenkalb.

Verkauf. Ein Billard mittler Größe mit Zubehör, als Weihnachtsgeschenk passend, ist durch den Hausmann Hägler in Nr. 390, in der Catharinenstraße zu verkaufen.

Feinster Surinam-Coffee,
von besonders delikaten Geschmack, empfing eine Partie und verkauft das Pfund mit 6 Gr.
Ferdinand Harleben, Petersstraße Nr. 30.

Mantel-Quasten
für Damen und Herren zu den billigsten Preisen verkauft.
Adolph Haase, im Thomaskästchen Nr. 110.

Lakirte Zinn- und Blechwaaren
empfehlte in mannigfaltigen Neuheiten zu billigen Preis
Friedr. Seuberlich, Markt Nr. 336.

Schlittschuhe

in allen Sorten, Werkzeugkasten mit englischen und deutschen Werkzeugen, feine Zuckerbänkchen und ähnliche Gegenstände, empfiehlt sehr billig die kurze Waarenhandlung von
Fried. Aug. Prüfer, Petersstraße Nr. 38.

Feine Eisen-: Guß-: Waare, Bijouterie in Gold und Silber, ächte Pariser
Parfumerie, lackirte Blech-: und Zinn-: Waare

in einem ganz vollständig sortirten Lager, empfiehlt als sehr passende Weihnachts-: Geschenke und
verspricht bei guter reeller Bedienung die billig möglichen Preise.
G. F. Märklin, am Markt Nr. 1.

Ausverkauf

bei Joh. Jos. Petit, Grimma'sche Gasse Nr. 6.

Um mein Lager möglichst schnell zu räumen, verkaufe ich alle Arti-
kel von heute an zu ganz herabgesetzten Preisen.

Die Leinwand-: und Tafelzeug-: Handlung von G. A. Janisch, Pe-
tersstraße Nr. 69,

empfang ein Lager Bielefelder Leinwand in Commission, die in ganzen und halben Schocken sehr
billig verkauft werden, desgleichen empfiehlt sie wieder völlig assortirt die so schöne dauerhafte Haus-
leinwand, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, 3 und 4 Ellen breit, so wie schöne Battist-: Leinen zu Tüchern und Hem-
den, feine schöne dergleichen Taschentücher, extra gut. — Echten Bettbarchent, ächte blau-: und
rothgestreifte Zwilliche $\frac{1}{2}$ br. pr. Elle von 7 Gr. an, abgepaßte Tischtücher, Handtücher, Ser-
vietten, Zwillich-: und Damastgedecke, bunte Bett-: und Meubleus-: Leinwänden, Federleinen
und weiße Kestlerleinen, in ganz billigen Preisen.

Feine fertige Herrenwäsche,

als feine Chemisettes mit Busenstreifen von franz. Battist und Jaconet, Chemisettes mit Bronze
und Perlmutterknöpfchen, dergleichen schwarzseidene, weiße gewirkte Vorhemdchen, Pariser
Herrenkragen in neuester und schönster Façon, Manchetten in mehreren Façons, weiße und
schwarze Herren-: Halstücher, gleich gesäumt, verkauft zu den billigsten Preisen
F. J. Bucherer, Barfußgäßchen Nr. 116.

Genueser Pomeranzen oder Bischof-: Extract

aus Weingeist und frischen Pomeranzen bereitet, in ganzen, halben und viertel Flaschen
à 1 Thlr. 8 Gr., desgleichen in ein und zwei Portions-: Gläschen, à Portion 1 Gr. 3 Pf. em-
pfehl die
Gottfried Schneidersche Liqueur-: und Chocolaten-: Fabrik,
Klostergasse Nr. 165.

Echt Eau de Cologne,

von C. F. Farina, Nachfolger, ältester Destillateur in Cöln, doppeltes und einfaches verkauft
zu sehr billigen Preisen
Adolph Haase, im Thomaskäßchen Nr. 110.

Das Uhrenlager von C. L. Baumgärtel,

Hainstraße, Ecke des Brühls Nr. 355,
empfehl zu bevorstehendem Feste, einem hohen Publikum, als seinen geehrtesten Freunden, eine
schöne Auswahl von so eben erhaltenen goldenen Damenuhren, zu dem niedrigen Preis von
12 Thlr. an, goldne Uhren mit und ohne Repetiren, leltre von einigen 20 Thlr. an, als auch

ganz feine Repiene Cylindere-Repetiruhren, mit Steincylinder. Silberne Uhren von 2½ Thlr. an, desgleichen mit Repetir, von 7 Thlr. an, Stuhuhren von 9½ Thlr., desgleichen Pariser, 14 Tage gehend und schlagend, mit Ueberglas, von 34 Thlr. bis 250 Thlr., Astronomische Uhren, Tablean-Uhren, nach Dennier und andern guten Meistern, Comptoir-Uhren, Musiken und Musik-Dosen, so wie alle in dieses Fach schlagende Artikel zu dem niedrigsten Fabrikpreis.

Feine Havana-Cigarren,

das Hundert à 1½ bis 1¾ Thlr., in Kisten billiger, empfiehlt als vorzüglich schöne Waare
A. Dupont.

Champagner mousseux, erste Qualität,

verkaufen für fremde Rechnung, um damit zu räumen, à 22 Gr., und Tokayer Ausbruch die Flasche 18 Gr.
E. Mittler u. Comp. Nr. 1187.

Damascener Rasirmesser

sind wieder angekommen bei Carl Schubert, am Markte neben Auerbachs Hofe.

Lackirte Kinderspielsachen

in sehr netten Gegenständen, verkauft billig
Friedrich Seuberlich, Markt Nr. 336.

Grosse Holl. Austern

ist eine bedeutende Sendung frisch angekommen.
Peter Anton Dallera.

Braunen und weissen Nürnberger Pfefferkuchen

von vorzüglicher Güte, so wie auch weissen und gelben Frankfurter Wachstoch und Sparnachtlichter in Schachteln, welche fortwährend hell brennen und nicht verlöschen, hat erhalten und empfiehlt sich damit bestens
Ernst Aug. Sonnenkalb, im Thomasgäßchen.

Frankfurter Bratwürste

sind frisch angekommen und empfiehlt, so wie Pommer. ger. Gänsebrüste, neue 28r Trauben-Rosinen, marinirte Muscheln, nord. Anchovis
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Zu verkaufen ist guter alter Hafer, gutes Heu und Werr-Stroh, wie auch Schütten-Stroh, im Einzelnen und Ganzen, auf dem Ransstädter Steinweg, in der blauen Hand Nr. 1049.

* * * Wer eine gute eiserne Geldkassette, oder einen dergleichen Geldschrank zu verkaufen hat, beliebe sich auf der Reichsstraße Nr. 509, 3 Treppen hoch, zu melden.

* * * Auf ein in der Nähe von Zwenkau gelegenes und für 4225 Thlr. erkaufte Schenk-gut nebst den dazu gehörigen 6 Acker Feld und einem Achtel-Acker Krautland, werden gegen Ges-sion 2000 Thlr. als erste und alleinige Hypothek zu borgen gesucht, durch

D. Gustav Haubold.

Gesuch. Ein Laufbursche kann in einer hiesigen Handlung sofort angestellt werden. Das Nähere im Gewölbe unter Nr. 62.

Vermietung. Das Wohnhaus in Nr. 884 auf der Windmühlengasse allhier, enthal-tend einen Saal, 12 Stuben und Kammern, Küche, Keller und Zubehör, ist für die nächstfol-genden Jahre nebst dem Genuß des zugehörigen Gartens zu vermieten, durch

D. Härtel, Nr. 674.

Niederlags-Vermiethung. Eine große trockne Niederlage ist zu vermietthen, in der Catharinenstraße Nr. 368.

Vermiethung. Eine freundliche in einem auf der Hainstraße gelegenen Hause befindliche Familienwohnung von sechs Stuben nebst Zubehör ist von nächstkommende Ostern, oder, auf Verlangen, auch von jetzt an zu vermietthen, durch **D. Mertens** in Nr. 339.

Vermiethung. Von jetzt an sind 2 Stuben mit Schlafkammer meßfrei an ledige Herren, auf dem Grimma'schen Steinweg im Einhorn Nr. 1184, im Hintergebäude quervor, die Aussicht im Garten, eine Treppe hoch, zu vermietthen.

* * Der Tapezierer B...t wird hierdurch zum letztenmal an die Zurückgabe der bewußten Markisen-Eisen erinnert.

Thorzettel vom 19. December.

Grimma'sches Thor.		U.	cobi, Bytiner, Hess u. Jonas, a. Bernburg, Gräß u. Samter, v. Raumburg, in Nr. 332, 333 u. Schw. Hufeisen	5
Gestern Abend.				
Hr. Waage-Revif. Thiele, v. Mühberg, bei Kreifen		6	Hrn. Kauf- und Handelsl. Mildner, Wolff, Budler, Schwabe n. Alexander, a. Großschöna, Unruhstadt, Dessau u. Hamburg, von Raumburg, in Nr. 366, b. Pabst, Fischer und Fickert	6
Die Breslauer reitende Post		8		
Vormittag.				
Die Breslauer fahrende Post		4	Hr. Handelsmann Richter, von Bauchstädt, in Nr. 666	6
Auf der Dresdner Postkutsche: Herr Postschreiber Herzst, v. Gamez, in St. Berlin		7	Hr. Rfm. Underick, von Barmen, in Beckers Hause	6
Hr. v. Ward, R. Grosbritt. Gesandt. am R. Sächs. Hofe, v. Dresden, p. d.		9	Die Berlin-Edlner Eilpost	6
Halle'sches Thor.		U.	Hr. Rfm. Bellieno, v. Hamburg, im Hotel de Russie	7
Gestern Abend.				
Hrn. Rfl. Herzberg, Ludewig, Levie, Levig u. Lehmann, v. Hamburg, in D. Polens und Polenzens Hause		6		
Hr. Rfm. Herzfeld, v. h., v. Dessau zur.		9	Vormittag.	
Hrn. Rfl. Oppenheimer u. Gumpel, v. Hamburg, in Peter Richters u. D. Polens Hause		11	Hr. Dec.-Amtm. Schloß, u. Hr. Candidat Fehrig, v. Germedorf, im Palmbaum	11
Hr. Hauptmann von Seidelmann, in Königl. Pr. Diensten, v. Berlin, im Birnbaum		11	Nachmittag.	
Vormittag.			Hr. Consistorialrath Brestau, von Schulpforte, pass. durch	1
Die Berliner fahrende Post		4	Der Frankfurter reitende Post	2
Die Hamburger reitende Post		5		
Hr. Rfl. Gebr. Behrens, v. Hamburg, in Hohen-thals Hause		11	Petersthor.	
Nachmittag.			Gestern Abend.	
Hr. Rfm. Fürstenheimer, v. Kethen, im Essigkrug		1	Hr. Rfm. Graf u. Hr. Steinweg Demichen, von Magdeburg u. Zeitz, im goldenen Adler u. 3 Königen	7
Kanstädter Thor.		U.	Vormittag.	
Gestern Abend.			Hr. Sptm. Voigt, v. Rehmendorf, im Hotel de Russie	11
Herrn Rfl. Mittelstenschaid, Schulte und Wetschky, v. Barmen u. Elberfeld, in Nr. 406 u. b. Mühlig		5	Nachmittag.	
Hrn. Kauf- u. Handelsl. Jonas, Biram, Ja-			Hr. Buchhändler Merz, v. Augsburg, b. Kunkel	1
Hospitalthor.		U.	Vormittag.	
			Die Altenburger fahrende Post	6
			Die Dresdner reitende Post	8